

## **Bericht zum Haushalt 2024 / 2025**

Die Aufstellung des Doppelhaushaltes 2024/2025 konnte verwaltungsintern im September erfolgen.

Im Oktober folgten dann die ernüchternden Orientierungsdaten des Landes. Für die Zuweisung der Einkommensteueranteile gilt ab 2024 neue Schlüsselzahlen, Sie ahnen es schon, ja die Schlüsselzahlen sinken und Walluf wird weniger Einkommensteueranteile erhalten.

Die Schulumlage wird sich, nach ersten Informationen auf 2,7 Mio. € erhöhen, die Höhe der Kreisumlage steht noch nicht endgültig fest, es werden aber wohl rd. 4 Mio. € zu entrichten sein.

Die Zuweisungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich an Walluf werden sich auf rd. 6,3 Mio. € belaufen, diese dürfen wir direkt an den Rheingau-Taunuskreis weiterleiten.

**An Schlüsselzuweisungen erhält Walluf 0 €!**

**Meine Damen und Herren nicht 1 € kann hier für Walluf investiert werden.**

Da wir eine sogenannte abundante -wohlhabende- Kommune sind, sind weitere 818 T€ an Solidaritätsumlage zu entrichten.

An diesen wenigen Zahlen, auf die wir keinen Einfluss haben, wird sehr deutlich, was es heißt für Walluf einen seriösen, genehmigungsfähigen Haushalt aufzustellen.

Der Gemeindevorstand hat die Beratungen zum investiven Teil fast abgeschlossen. Somit haben wir eine Größe welche Kreditaufnahmen für die nächsten Jahre erforderlich sein werden (Stichwort Neubau Kita, Neubau Feuerwehrgerätehaus)

Wir sind mit dem **Kommunales Beratungszentrum Hessen** in Verbindung getreten um gemeinsam den Ergebnishaushalt nach Einsparpotenzial zu ermitteln. Einen Termin hierfür findet im Januar statt.

Der Gemeindevorstand beabsichtigt den Doppelhaushalt im Februar einzubringen, bis dahin gilt ab dem 01.01.2024 die vorläufige Haushaltsführung.

Die Beratungstermine im HFA haben wir neu koordiniert und sind im neuem Jahresterminplan 2024 enthalten.

**Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit.**